

FINANZEN UND STEUERN

FACHSERIE

14

Reihe 9.2.1

Absatz von Bier

Juni 1983

Statistisches Bundesamt
Bibliothek - Dokumentation - Archiv



HERAUSGEBER: STATISTISCHES BUNDESAMT WIESBADEN

VERLAG: W. KOHLHAMMER GMBH STUTTGART UND MAINZ

Herausgeber:
Statistisches Bundesamt
Gustav-Stresemann-Ring 11
6200 Wiesbaden

Auslieferung:
Verlag W. Kohlhammer GmbH
Abt. Veröffentlichungen des Statistischen
Bundesamtes
Philipp-Reis-Str. 3
6500 Mainz 42

Erscheinungsfolge: monatlich

Erschienen im August 1983

Preis: DM 1,50

Bestellnummer: 2140921-83106

Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit Quellenangabe
unter Einsendung eines Belegexemplares gestattet.

Inhalt

	Seite
Bierausstoß im Juni 1983	4
1 Zusammenfassende Übersicht	5
2 Bierausstoß im Bundesgebiet	6

Die Angaben beziehen sich auf das Bundesgebiet; sie schließen Berlin (West) ein.

Zeichenerklärung

- = nichts vorhanden
- r = berichtigte Zahl

Abkürzungen

- Mill. = Millionen
- hl = Hektoliter

Abweichungen in den Summen durch Rundes der Zahlen

Die letzten Darstellungen der Methoden dieser Statistik sind in der Fachserie 14, Reihe 9.2.1 "Absatz von Bier, Dezember und Jahr 1982" enthalten.

Bierausstoß im Juni 1983

Im Juni 1983 ist der Bierausstoß der Brauereien im Bundesgebiet mit 9,2 Mill. hl gegenüber Mai 1983 um 598 000 hl oder 7,0 % gestiegen; er lag damit um 2,4 % niedriger als im Juni 1982. Abgesehen von Steigerungen in Schleswig-Holstein mit + 13,3 % und in Hessen mit + 7,7 % war der Bierausstoß im Juni 1983 in allen Ländern geringer als im Juni 1982, wobei sich die Rückgänge zwischen - 0,4 % im Bereich Niedersachsen/Bremen und - 15,0 % in Berlin (West) bewegten. Mit einem Anteil von 28,7 % am Gesamtausstoß standen die Brauereien in Nordrhein-Westfalen an der Spitze, vor denen in Bayern mit 28,0 %. 6,5 Mill. hl oder 71,0 % wurden als Flaschenbier (einschl. Dosen) geliefert, wobei dessen Anteil regional zwischen 59,7 % in Rheinland-Pfalz und 90,9 % in Schleswig-Holstein lag. 200 400 hl (+ 6,5 %) oder 2,2 % entfielen auf Lieferungen in Tankwagen und in Containern mit einem Raumgehalt von 5 hl und mehr.

8,6 Mill. hl (- 2,7 %) des Bierausstoßes im Juni 1983 wurden versteuert, 545 900 hl

(+ 1,5 %) blieben steuerfrei. Von der steuerfreien Menge wurden 463 200 hl (+ 2,3 %) oder 84,9 % ausgeführt, 52 800 hl (- 2,9 %) oder 9,7 % als Haustrunk abgegeben und 29 900 hl (- 3,9 %) oder 5,5 % an ausländische Streitkräfte geliefert.

Von Januar bis Juni 1983 belief sich der Bierausstoß auf 46,0 Mill. hl, das waren 0,9 % weniger als im 1. Halbjahr 1982. 32,8 Mill. hl (- 0,2 %) oder 71,4 % wurden in Flaschen (einschl. Dosen) geliefert, 805 800 hl (- 1,0 %) oder 1,8 % in Tankwagen und in Containern mit einem Raumgehalt von 5 hl und mehr.

43,3 Mill. hl (- 1,1 %) oder 94,3 % der in diesem Zeitraum abgesetzten Menge sind versteuert worden, 2,6 Mill. hl (+ 3,0 %) oder 5,7 % wurden steuerfrei abgegeben. Von der steuerfreien Menge entfielen 2,2 Mill. hl oder 82,3 % auf Ausfuhr, 309 800 hl oder 11,9 % auf Haustrunk und 151 900 hl auf Lieferungen an ausländische Streitkräfte.

1 Zusammenfassende Übersicht

Land	Bierausstoß				
	1982	1983		Zu- (+) bzw. Abnahme (-) Juni 1983 gegen	
	Juni	Mai	Juni	Juni 1982	Mai 1983
	1 000 hl			%	
Schleswig-Holstein ...	94	85	107	+ 13,3	+ 25,8
Hamburg	289	262	281	- 2,7	+ 7,3
Niedersachsen] 794	764	791	- 0,4	+ 3,5
Bremen					
Nordrhein-Westfalen ..	2 716	2 483	2 634	- 3,0	+ 6,1
Hessen	669	688	720	+ 7,7	+ 4,6
Rheinland-Pfalz	565	475	512	- 9,3	+ 7,8
Saarland	284	244	268	- 5,6	+ 10,1
Baden-Württemberg	1 142	1 010	1 092	- 4,4	+ 8,1
Bayern	2 607	2 364	2 562	- 1,7	+ 8,4
Berlin (West)	233	192	198	- 15,0	+ 3,0
Bundesgebiet ...	9 392	8 568	9 165	- 2,4	+ 7,0

2 Bierausstoß im
in

Lfd. Nr.	Jahr Monat Land	Bierausstoß							
		Bier mit einem Stammwürzegehalt von ... bis ... ‰							
		2 - 5,5 (Einfachbier)		7 - 8 (Schankbier)		11 - 14 (Vollbier)		16 und mehr (Starkbier)	
		zusammen	darunter ober- gärig	zusammen	darunter ober- gärig	zusammen	darunter ober- gärig	zusammen	darunter ober- gärig
1	1982 Juni	4 094	2 636	64 665	49 110	9 281 364	1 415 123	41 883	1 743
2	Januar - Juni	19 920	15 518	181 134r	99 685	45 787 258r	7 062 917	362 851	12 690
3	1983 Januar - Juni	19 927	14 210	202 192	110 868	45 368 251	7 191 567	366 253	13 416
4	Mai	3 495	2 546	38 577	21 874	8 460 697	1 297 458	64 742	2 228
5	Juni	3 659	2 346	49 318	31 799	9 072 859	1 397 703	39 181	1 490
	davon (Juni 1983):								
6	Schleswig-Holstein	-	-			106 686	162		
7	Hamburg	-	-			280 311	4 295		
				1 297	1 307			12 823	-
8	Niedersachsen					777 817	16 932		
9	Bremen								
10	Nordrhein-Westfalen ...	2 086	2 086	2 718	364	2 630 133	853 703	- 498	60
11	Hessen	55	55	20 788	10 831	698 923	47 021	- 30	-
12	Rheinland-Pfalz					511 651	22 629	314	-
13	Saarland	205	205	1 530	- 94	267 144	14 148	1 082	-
14	Baden-Württemberg					1 088 942	50 034	1 552	97
15	Bayern	1 313	-	2 351	-	2 534 317	384 113	23 644	1 333
16	Berlin (West)	-	-	20 634	19 391	176 935	4 666	294	-

1) Hierbei handelt es sich um Mengen, die aus den Lagerräumen der nicht abgefundenen Brauereien geliefert wurden.

Bundesgebiet

hl

ins- gesamt	darunter			Vom Gesamtausstoß waren				Lfd. Nr.
	ober- gärig	in Flaschen usw. 1)	in Tankwagen und in Containern mit einem Raumgehalt von 5 hl und mehr 1)	steuer- pflichtig	als Haustrunk	für Ausfuhr- zwecke	an ausländische Streitkräfte	
9 392 006	1 468 612	6 751 914	188 110	8 853 974	54 354	452 555	31 123	1
46 351 163	7 190 810	32 880 562	814 294	43 814 161	318 432	2 061 852	156 718	2
45 956 623	7 330 061	32 822 830	805 811	43 344 288	309 830	2 150 603	151 902	3
8 567 511	1 324 106	6 049 491	175 776	8 073 263	52 358	413 610	28 280	4
9 165 017	1 433 338	6 504 073	200 366	8 619 166	52 766	463 182	29 903	5
106 784	162	97 057	- 2 972	106 565				6
281 292	4 516	208 970	24 118	204 165				7
790 858	18 018	651 208	27 470	656 316	3 384		208 504	8
2 634 439	856 213	1 687 706	35 762	2 545 977	6 310		82 152	10
719 736	57 907	534 356	356	694 364	3 110		22 262	11
512 336	22 839	305 685	21 654	500 002				12
268 226	14 148	205 466	6 378	240 882	3 026		36 652	13
1 091 858	50 032	779 453	12 573	1 066 840	7 443		17 575	14
2 561 625	385 446	1 901 422	72 504	2 409 449	28 759		123 417	15
197 863	24 057	132 750	2 523	194 606	734		2 523	16

Fachserie 14: Finanzen und Steuern

Reihe 1: Haushaltsansätze

Ab Berichtsjahr 1981 eingestellt (nur noch Kommentierung in „Wirtschaft und Statistik“).

Reihe 2: Vierteljahreszahlen zur öffentlichen Finanzwirtschaft

Der vierteljährliche Bericht gliedert die kassenmäßigen Ausgaben und Einnahmen von Bund, Lastenausgleichsfonds, ERP-Sondervermögen, Ländern, Gemeinden und Gemeindeverbänden nach Arten und Körperschaftsgruppen. Darüber hinaus werden die Ausgaben für Baumaßnahmen nach ausgewählten Aufgabenbereichen aufgeschlüsselt; die kassenmäßigen Steuereinnahmen und der Schuldenstand der Gebietskörperschaften sind in gesonderten Übersichten dargestellt.

In dem Bericht für das 2., 3. und 4. Vierteljahr werden auch kumulierte Ergebnisse (Halbjahr, Dreivierteljahr, Jahr) veröffentlicht.

Reihe 3: Rechnungsergebnisse

In dieser Reihe erscheinen jährlich nach Aufgabenbereichen, Ausgabe-/Einnahmearten und Ländern gegliederte Berichte über die Rechnungsergebnisse des öffentlichen Gesamthaushalts (3.1), der staatlichen Haushalte (3.2) (Ab Berichtsjahr 1980 als Arbeitsunterlage direkt vom Statistischen Bundesamt erhältlich.) und der kommunalen Haushalte (3.3).

Daneben erfolgt für einzelne wichtige Aufgabenbereiche eine tiefere funktionale Aufgliederung der Jahresrechnungsergebnisse der öffentlichen Haushalte, und zwar für

Bildung, Wissenschaft und Kultur (3.4), Soziale Sicherung und Gesundheit, Sport, Erholung (3.5), Verkehr und Nachrichtenwesen (3.7), (Ab Berichtsjahr 1980 eingestellt.) Wirtschaftsförderung (3.8). (Berichtsjahr 1979 als Arbeitsunterlage direkt vom Statistischen Bundesamt erhältlich; weitere Berichterstattung eingestellt.)

Veröffentlichung von Ergebnissen der Hochschulfinanzstatistik siehe Fachserie 11.

Reihe 4: Steuerhaushalt

Die vierteljährlichen Berichte (4. Vierteljahr mit Jahresergebnis) enthalten Angaben über die kassenmäßigen Steuereinnahmen des Bundes, der Länder und der Gemeinden und Gemeindeverbände nach Ländern und Steuerarten sowie über die Verteilung im Rahmen des Steuerverbundes. Zum Jahresergebnis werden ergänzend methodische Erläuterungen mit Hinweisen auf Zahlungsweise, Zahlungstermine und Tarife der ergebnigsten Steuern gebracht.

Reihe 5: Schulden der öffentlichen Haushalte

In der jährlichen Veröffentlichung werden Angaben über den Stand der Schulden von Bund, Lastenausgleichsfonds, ERP-Sondervermögen, Ländern, Gemeinden, Gemeindeverbänden, Zweckverbänden und sonstigen juristischen Personen zwischengemeindlicher Zusammenarbeit nach Arten und Fälligkeit sowie über Bürgschaften, Garantien und sonstige Gewährleistungen dieser Körperschaften gebracht. Außerdem werden die Schuldenaufnahmen und Tilgungen nachgewiesen.

Reihe 6: Personal des öffentlichen Dienstes

Für den Stichtag 30. Juni werden jährlich Angaben über den Personalstand von Bund, Ländern, Gemeinden/Gemeindeverbänden, Zweckverbänden, sowie der Deutschen Bundesbahn und der Deutschen Bundespost (unmittelbarer öffentlicher Dienst) u. a. nach dem Dienstverhältnis nachgewiesen. Ferner werden Daten über das Personal der Bundesanstalt für Arbeit, der Sozialversicherungsträger und der Träger der Zusatzversorgung (mittelbarer öffentlicher Dienst), der rechtlich selbständigen öffentlichen Verkehrs- und Versorgungsunternehmen und der sonstigen juristischen Personen mit überwiegender öffentlicher Finanzierung nachgewiesen. Über die Versorgungsempfänger nach beamtenrechtlichen Vorschriften werden Eckzahlen gebracht. In jedem dritten bzw. neunten Jahr enthält die Veröffentlichung zusätzliche Merkmalskombinationen, die nur in dieser Periodizität erhoben werden.

Reihe 7: Einkommen- und Vermögensteuer

In dreijährlicher Folge werden – unter Auswertung der steuerlichen Veranlagungsergebnisse – folgende Steuerstatistiken herausgegeben:

7.1 Einkommensteuer

Der Bericht gibt Aufschlüsse über die Höhe und Struktur der Einkünfte, die Besteuerung des erfaßten Einkommens sowie über Sonderausgaben, außergewöhnliche Belastungen und Sondervergünstigungen der zur Einkommensteuer veranlagten natürlichen Personen. Ferner sind die Einkünfte aller Lohn- und Einkommensteuerpflichtigen in einer steuerlichen Einkommenspyramide dargestellt. Daneben werden aufgrund einheitlicher Gewinnfeststellung die Einkünfte und Sondervergünstigungen von Personengesellschaften/Gemeinschaften nachgewiesen.

7.2 Körperschaftsteuer

Die Veröffentlichung gibt einen Überblick über Höhe, Verteilung und Besteuerung des steuerlich erfaßten Einkommens der juristischen Personen. Das Einkommen und die Steuerschuld der Körperschaftsteuerpflichtigen werden u. a. in der Gliederung nach Rechtsformen, Größenklassen des Gesamtbetrags der Einkünfte und ggf. Wirtschaftszweigen veröffentlicht.

7.3 Lohnsteuer

Die Angaben in dieser Veröffentlichung beziehen sich auf Bruttolohn und Lohnsteuer der veranlagten und nichtveranlagten Lohnsteuerpflichtigen in der Gliederung nach Größenklassen des Bruttolohns und der Einkünfte aus nichtselbständiger Arbeit, Steuerklassen und Geschlecht.

7.4 Vermögensteuer

Die Veröffentlichung vermittelt Angaben über die Zusammensetzung und Schichtung des Vermögens der zur Vermögensteuer veranlagten Steuerpflichtigen. Sie enthält auch eine Gliederung der nichtnatürlichen Personen nach Rechtsformen sowie der natürlichen Personen nach der Haushaltsgröße und nach der Beteiligung am Erwerbsleben.

7.5 Einheitswerte

7.5.1 Einheitswerte der gewerblichen Betriebe: Der Bericht vermittelt einen Einblick in Umfang und Struktur des bewerteten Betriebsvermögens. Die Ergebnisse sind nach Wirtschaftszweigen sowie Rechtsformen und Einheitswertgruppen gegliedert und geben auch Aufschlüsse über den Vermögens- und Kapitalaufbau nahezu aller Bereiche der gewerblichen Wirtschaft einschl. der freiberuflichen Tätigkeiten.

Reihe 8: Umsatzsteuer

Die zweijährlich erscheinende Veröffentlichung enthält Angaben über Steuerpflichtige, steuerbaren Umsatz und Umsatzsteuer in tiefer Gliederung nach Wirtschaftszweigen, z.T. kombiniert mit Umsatzgrößenklassen und Rechtsformen. Ferner werden u. a. Angaben über steuerfreie und steuerpflichtige Umsätze (nach Art der Steuersätze), über Umsatzsteuer vor Abzug der Vorsteuer und abziehbare Vorsteuer gemacht.

Reihe 9: Verbrauchsteuern

9.1 Tabaksteuer

Absatz von Tabakwaren und Zigarettenhüllen (vierteljährlich); im Bericht für das 4. Vierteljahr wird auch das Jahresergebnis veröffentlicht. Tabakgewerbe (jährlich).

9.2 Biersteuer

Absatz von Bier (monatlich); in den Berichten für September und Dezember wird auch das Ergebnis für das Braujahr (1. 10. – 30. 9.) bzw. Kalenderjahr veröffentlicht. Brauwirtschaft (jährlich).

9.3 Mineralölsteuer (jährlich)

9.4 Branntweinmonopol (jährlich)

9.5 Schaumweinsteuer (jährlich)

9.6 Kleinere Verbrauchsteuern (jährlich je 1 Bericht über die Besteuerung von Salz und Zucker)

Reihe 10: Realsteuern

10.1 Realsteuervergleich

Der jährliche Bericht umfaßt Angaben über Istaufkommen, Grundbeträge, gewogene Durchschnittsbesätze und Hebesatzstreuung bei den einzelnen Realsteuern sowie über den Gemeindeanteil an der Einkommensteuer und die an Bund und Länder abgeführte Gewerbesteuerumlage. Außerdem werden Steuerkraftberechnungen für die einzelnen kreisfreien Städte, die kreisangehörigen Gemeinden mit 50 000 Einwohnern und mehr und die nach Landkreisen zusammengefaßten kreisangehörigen Gemeinden veröffentlicht.



STATISTISCHES BUNDESAMT
GUSTAV-STRESEMANN-RING 11
6200 WIESBADEN 1

Veröffentlichungen und Prospekte sind durch den Verlag
W. Kohlhammer GmbH, Philipp-Reis-Straße 3, Postfach
421120, 6500 Mainz 42, Tel. (061 31) 59094/95, erhältlich.